

Rede an die Welt

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Bürger/innen, sehr geehrte Abgeordnete,

was bedeutet Frieden?

Ich erkläre es Ihnen: Frieden ist das Ergebnis der Tugend, der Friedfertigkeit und damit verbundener Friedensbemühungen.

Aber was bedeutet Frieden für Sie?

Der Großteil von Ihnen wird wahrscheinlich das Privileg haben in einem sicheren Land zu leben und stellt sich deshalb nicht einmal diese Frage.

Der Großteil von Ihnen hat das Privileg Bildung zu genießen, frei zu sein und hat das Glück alle Grundbedürfnisse gestillt zu bekommen.

*Aber was ist mit den Menschen, die nicht so ein Leben führen?
Wie ergeht es diesen Menschen?*

Was ist mit den Menschen die tagtäglich Angst um ihre Existenz haben und jeden Tag aufs neue ums überleben kämpfen?

420 Millionen Kinder leben in Kriegs- oder Konfliktgebieten.

Sie leiden an Angst, Hunger und Krankheiten. Rund 27 Millionen Kinder können aufgrund der bewaffnete Kämpfe nicht zur Schule gehen.

*Wer macht sich aber Gedanken um sie? Wer sorgt sich um sie?
Tun Sie das? Jeder einzelne soll sich diese Frage einmal selbst
stellen? WAS TUN SIE für das Wohlbefinden dieser Menschen.*

*Diese Menschen, die immer noch kein Teil des Weltfriedens sind.
Deshalb rufen wir SIE jetzt dazu auf, aufzustehen, nicht mehr
blind zuzusehen und endlich zu Handeln.*

*Unser Appell an Sie heute ist, diese Menschen nicht zu vergessen.
Sie sollen, aber nicht nur in unseren Gedanken bleiben, sondern
werden ihren Frieden nur durch unser Handeln erlangen.
Wünschen Sie ihren nächsten, das was Sie sich selber wünschen.*

*Lasst uns unsere Macht nutzen und zusammen für diese Menschen
stehen. Lasst uns für diese Menschen kämpfen, für eine neue,
bessere und gerechte Welt.*

*Denn merken Sie sich: Frieden sollte kein Privileg sein, Frieden
sollte jeder bekommen.*

Ich danke Ihnen für ihre Aufmerksamkeit.

Von Nada und Fridaousse